

**Der Dienstleistungsbetrieb
Saale-Holzland-Kreis / Bereich
Abfallwirtschaft informiert:**

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt in der 44. - 46. KW jeweils am 04.11./5.11.2016 sowie 11.11./12.11.2016 und 18.11./19.11.2016

Der Dienstleistungsbetrieb des Saale-Holzland-Kreises (DLB-SHK) wird auch in diesem Frühjahr die kostenlose Sammlung von privatem Baum- und Strauchschnitt (**KEIN Rasenschnitt oder Laub!**) in haushaltsüblichen Mengen (max. 1m³) an den bereits etablierten sieben Sammelplätzen fortsetzen.

Damit besteht für die Bürger die Möglichkeit alternativ und umweltschonend zu dem bis zum vergangenen Jahr erlaubten Verbrennen, ihren Baum- und Strauchschnitt an diese Sammelplätze zu bringen und kostenlos zu entsorgen. Das Material wird im Anschluss der Sammelaktion fachgerecht aufbereitet und entweder als Rohstoff für die regionalen Biomasseheizkraftwerke oder als Dünge- bzw. Erdensubstrat verwendet.

Die Sammelstellen befinden sich an folgenden Orten:

- Eisenberg (Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Mozartstr. 4) **Siehe abweichende Öffnungszeiten;**
- Hermsdorf (Am Bahnhof 18, Betriebshof);
- Bad Klosterlausnitz (An der Kaiserquelle, Betriebshof);
- Dornburg-Camburg (An der Fuchsfarm, Bauhof Camburg);
- Stadtroda (Bürgeler Straße 6, Betriebshof der Kreisstraßenmeisterei);
- Kahla (Ölwiesenweg).

Die Annahmestellen haben jeweils **Freitag 15 bis 17 Uhr** und **Samstag 9 bis 11 Uhr** geöffnet, mit Ausnahme von Kahla (dort **nur Samstag** 9 bis 12 Uhr).

Bitte beachten: Der Standort Eisenberg (Wertstoffhof der Fa. Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG hat auch auf Grund veränderter Öffnungszeiten folgende Annahmezeiten für die kostenlose Baum- und Strauchschnittsammlung:

44. und 45. KW außer montags, von Dienstag bis Samstag durchgängig zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	09.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch:	07.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	07.00 - 16.00 Uhr
Samstag:	08.00 - 12.00 Uhr

Im Übrigen hat die Eigenkompostierung der Garten- und Grünabfälle hat Vorrang vor der Entsorgung. So ganz nebenbei gewinnt man einen hervorragenden Dünger für die Gartenbeete. Besonders geeignet zum Kompostieren sind Gartenabfälle wie Grasschnitt, Laub, Gehölzschnitt, Staudenabfälle, Reste von Beet- und Balkonpflanzen, Gemüse- und Obstabfälle. Auch pflanzlich Abfälle aus der Küche und zerkleinerte, unbehandelte Rinden- und Holzabfälle sind sehr gut geeignet zur Kompostierung.

Wenn der Rasen häufig gemäht wird, fällt oft jede Menge Schnittgut an und wird meist zuviel für den Kompost. Statt des klassischen Rasenmähens kann man jedoch auch Mulchmähen. Anders als beim klassischen Rasenmähen wird beim Mulchmähen das anfallende Schnittgut nicht in den Fangkorb befördert, sondern verbleibt klein zerhackt als natürlicher Dünger auf der Rasenfläche zurück. So spart man nicht nur Geld für künstlichen Dünger sondern auch viel Arbeit zum Leeren des Fangkorbes.

Die Abgabe von Strauch- und Baumschnitt kann auch ganzjährig gegen Entgelt bei zugelassenen Kompostieranlagen oder Recyclinghöfen erfolgen. Daneben ist dort auch die Abgabe von Rasenschnitt und Laub gegen Entgelt möglich.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung unter Tel. 036691-4800, Fax 036691-48010 oder mail@awb-shk.de gern zur Verfügung.

Kunze
Werkleiter